

Medieninformation 27.10.2021

Zeichen: 4184

Historisches und

Völkerkundemuseum

Museumstrasse 50

CH-9000 St. Gallen

hvmsg.ch

**Bär Adalbert ermittelt im Kloster: Kindersachbuch «Das St.Galler Klostergeheimnis»**

**Die Kinderbuchreihe «Les Guides à pattes» und das Historische und Völkerkundemuseum St.Gallen präsentieren einen Band, der dem Kloster St. Gallen gewidmet ist. Ein reich illustriertes Buch, ergänzt mit unterhaltsamen Rätseln, das unabhängig oder in Verbindung mit einem Besuch in St.Gallen gelesen werden kann. Erhältlich ist es in Deutsch, Französisch und Englisch.**

Das frühmittelalterliche Kloster St.Gallen! Adalbert, ein entschlossener Bär, setzt sich in den Kopf, um jeden Preis dort hineinzukommen. Er will ein Buch finden, das seinem Cousin beweist, dass tatsächlich ein Bär mit der Gründung dieser Abtei in Verbindung steht. In diesem zweiten Band der Mittelalter-Reihe von «Les Guides à pattes» nimmt Adalbert die jungen Leser und Leserinnen mit auf Entdeckungsreise durch eine der bedeutendsten Stätten der klösterlichen Welt des Frühmittelalters. Bei der Lektüre entdecken die Kinder die Geschichte dieses Klosters, von seiner Gründung im 7. Jahrhundert bis zur Blütezeit im 9. und 10. Jahrhundert. Sie nehmen teil am täglichen Leben der Mönche, die diesen Ort berühmt gemacht haben.

Dank des kurzweiligen und spannenden Textes, der von originellen Illustrationen und Spielen begleitet wird, werden die Kinder in das Mittelalter zurückversetzt. Sie nehmen an Adalberts Ermittlungen teil, während sie gleichzeitig etwas über die reiche Geschichte lernen.

**Die Reihe «Les Guides à pattes»**

Um Kinder bei der Entdeckung des Schweizer Kulturerbes zu begleiten, bietet die Reihe «Les Guides à pattes» lehrreiche und unterhaltsame Bücher, die die wichtigsten hiesigen archäologischen Stätten und die dazugehörenden Museen vorstellen. Die Kinder werden jeweils von einem Tier durch die Geschichte geführt, daher der Titel «Les Guide à pattes». Die leicht verständlichen und ansprechenden Texte werden von zahlreichen Spielen, Aufgaben und Bastelarbeiten begleitet.

Eine letzte Seite regt zum Besuch vor Ort an, wo die Kinder ihre Entdeckung des regionalen Erbes vertiefen können. Die Bücher kann man also in Verbindung mit einem Museumsbesuch, im Klassenzimmer oder auch nur bequem zu Hause lesen.

**Die Autorin und der Zeichner**

Lucile Tissot hat einen Master in Archäologie und Altgriechisch (Universität Lausanne) und ist Autorin mehrerer Bände der Reihe «Les Guides à pattes».

Bernard Reymond studierte an der Universität Lausanne Archäologie und absolvierte die Ausbildung zum Wissenschaftlichen Illustrator an der Zürcher Hochschule der Künste. Er arbeitet als Zeichner in Avenches und als freiberuflicher Illustrator.

**Die St. Galler Partnerinstitutionen**

Das Historische und Völkerkundemuseum St. Gallen (HVM) ist Partner bei diesem neuen Band der «Guides à pattes». Das Museum übernahm die Projektkoordination und wissenschaftliche Grundlagenarbeit. Das HVM besitzt eine der wichtigsten Sammlungen zur Kulturgeschichte der Stadt und der Region. Als Plattform für Kultur- und Zeitgeschichte, Ethnologie und Archäologie reicht seine Ausstrahlung weit über St.Gallen hinaus ([www.hvmsg.ch](http://www.hvmsg.ch)).

Die Stiftsbibliothek, das Stiftsarchiv und die Kantonsarchäologie St.Gallen haben mit ihren Ressourcen und ihrem Fachwissen zu diesem Buch entscheidend beigetragen. Viele der im «St.Galler Klostergeheimnis» erwähnten Dokumente sind Teil der wertvollen Büchersammlung der Stiftsbibliothek mit dem berühmten Barocksaal des ehemaligen Klosters St.Gallen. Sie ist die älteste Bibliothek der Schweiz und eine der grössten und ältesten Klosterbibliotheken der Welt. Ihre Bestände zeigen die Entwicklung der europäischen Kultur und dokumentieren die kulturellen Leistungen des Klosters St.Gallen vom 8. Jahrhundert bis zur Auflösung der Abtei im Jahr 1805 (www.stiftsbezirk.ch).

Das Stiftsarchiv St.Gallen ist das älteste Klosterarchiv des Abendlandes. Es öffnet den Zugang zu mehr als 1000 Jahren Geschichte des Klosters St.Gallen in der Form von Urkunden, Akten, Handschriften, Druckwerken, Karten und Plänen. Seine Bestände reichen bis in die Mitte des 8. Jahrhunderts zurück und enthalten über 850 Original-Urkunden aus der Zeit vor dem Jahr 1000 ([www.stiftsbezirk.ch](http://www.stiftsbezirk.ch)).

**Das Buch:**

Lucile Tissot, Das St.Galler Klostergeheimnis, illustriert von Bernard Reymond, 2021, Infolio éditions, Gollion, CHF 12.00, ISBN 978-2-88968-011-5 (= Les Guides à pattes, Mittelalter, Band 2), erschienen in Deutsch, Französisch und Englisch.

**Bilder und Präsentationsmappe zu «Les Guides à pattes»:**

[www.lesguidesapattes.ch](http://www.lesguidesapattes.ch), weitere Bilder aus dem neuen Band auf [www.hvmsg.ch](http://www.hvmsg.ch)

**Kontakt:**

Les «Guides à pattes»: Wiebke Chanez, Kommunikationsverantwortliche

info@lesguidesapattes.ch , +41 79 793 65 92

HVM St.Gallen: Jolanda Schärli, Bildung und Vermittlung

[jolanda.schaerli@hvmsg.ch](mailto:jolanda.schaerli@hvmsg.ch), +41 71 242 06 43